

30832

Modell: EIM-222

Leistungserklärung Nr. 004/2019

<http://iuqr.de/0042019>

- Ⓓ Rauchwarnmelder**
- Ⓕ Détecteur de fumée**
- Ⓘ Rilevatore di fumo**

Bedienungsanleitung Mode d'emploi Manuale d'uso

unitec



①

Wir bedanken uns für den Kauf unseres Rauchwarnmelders!

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, an dem Sie leicht darauf zugreifen können.

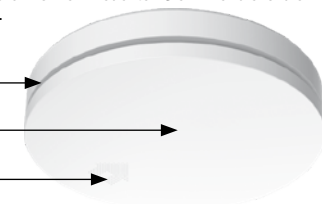
1. Produktbeschreibung und Verwendungszweck

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Rauchwarnmelder mit einem optischen Sensor für den Einbau in Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen mit wohnähnlicher Nutzung. Rauchwarnmelder sind so konzipiert, dass sie anwesenden Personen eine Frühwarnung vor Brandrauch und Feuer geben, sodass diese Personen auf die Gefahrensituation angemessen reagieren können. Beachten Sie immer die lokalen Bestimmungen für Rauchwarnmelder.

LED-Anzeige

Test- und Aktivierungstaste

Schallausgang



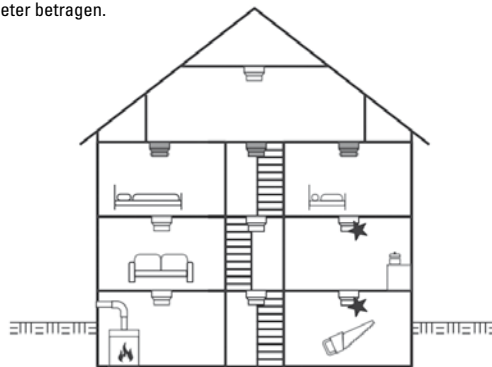
2. Produktspezifikationen

Erkennungsmethode:	Optischer Sensor
Stromversorgung:	Versiegelte Batterie (3V DC)
Batterielebensdauer:	10 Jahre
Schalldruckpegel:	≥ 85 dB (A) in 3 Metern Entfernung
Alarmempfindlichkeit:	0,105 - 0,155 dB/m
Überwachungsbereich:	40 m²
Betriebstemperatur:	0 °C - 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	< 93 %
Empfohlenes Austauschdatum:	Siehe Produktetikett
Individuelle Alarmanzeige:	Ja
Alarm-Stummschaltung:	Ja Stummschaltzeit: 5-15 Minuten
Batterieniedrigstand-Warnanzeige:	Ja
Alarm-Stummschaltung bei Batterieniedrigstand:	Ja Stummschaltzeit: 10 Std.
Installation in bewohnbaren Freizeitfahrzeugen:	Ja
Montageort:	Decke oder Wand
Verschaltbar:	Nein

- Um Verletzungen zu vermeiden, ist dieses Gerät gemäß der Montageanleitung sicher an der Decke/Wand zu befestigen.
- Batterien sollten keiner übermäßigen Hitze wie z.B. Sonneneinstrahlung, Feuer o.ä. ausgesetzt werden.
- Den Rauchwarnmelder nicht überstreichen oder abdecken.

Rauchwarnmelder müssen so installiert werden, dass der Brandrauch ungehindert zum Rauchwarnmelder gelangen kann, damit Brände bereits in der Entstehungsphase zuverlässig erkannt werden können.

- Mindestens in Schlafräumen (insbesondere Kinderzimmern) installieren.
- Mindestens in Fluchräumen installieren.
- Mittig an der Zimmerdecke anbringen.
- 50 cm Mindestabstand von Wänden und anderen Gegenständen einhalten.
- Maximale Installationshöhe 6 Meter.
- Wenn eine Deckenmontage nicht möglich ist, kann der Rauchwarnmelder an der Wand montiert werden. Der Abstand zur Decke sollte zwischen 30 und 50 Zentimeter betragen.



Minimum	Optimum	Einschränkung
---------	---------	---------------

3. Warnhinweise

4. In welchen Bereichen sollten Rauchwarnmelder installiert werden

5. Wo Rauchwarnmelder in Räumen mit besonderer Geometrie installiert werden sollten

- Flure mit einer maximalen Breite von 3 m: Max. 15 m zwischen 2 Rauchwarnmeldern. Max. 7,5 m zur Stirnfläche der Galerie und Rauchwarnmelder an den Rändern/Übergängen von Fluren.
- Räume mit schrägen Decken:
 - Bei einer Deckenneigung von $> 20^\circ$ zur Horizontalen: Rauchwarnmelder müssen mindestens 0,5 m und höchstens 1 m von der Decke entfernt installiert werden.
 - Anteilige Dachschrägen: Ist der waagerechte Teil der Decke ≤ 1 m breit, so kann eine Deckenneigung von $> 20^\circ$ angenommen werden. Ist der waagerechte Teil der Decke > 1 m breit, so kann von einer waagerechten Decke ausgegangen werden.
- Räume mit unterteilten Decken:
 - Die Höhe der Unterzüge ist $\leq 0,2$ m: Balken müssen nicht berücksichtigt werden: Rauchwarnmelder können an den Balken oder der Decke installiert werden.
 - Die Höhe der Unterzüge ist $> 0,2$ m und die Fläche der Deckenfelder > 36 m²: Pro Deckenfeld sollte ein Rauchwarnmelder installiert werden.
 - Die Höhe der Unterzüge ist $> 0,2$ m und die Fläche der Deckenfelder ≤ 36 m²: Keine Berücksichtigung einzelner Deckenfelder.

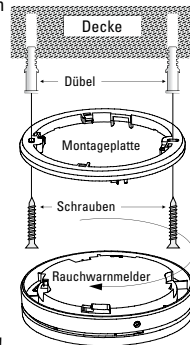
6. Hier sollten keine Rauchwarnmelder installiert werden

- In einer stark zugluftgefährdeten Umgebung (z.B. in der Nähe von Klimaanlage, Ventilatoren und Lüftungsauslässen). Durch die Luftbewegung kann das Eindringen von Brandrauch in den Rauchwarnmelder beeinträchtigt werden.
- Bereiche, wie z.B. Küchen, in denen laufend Verbrennungsvorgänge stattfinden.
- Bereiche mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Badezimmer, oder in der Nähe von Geräten wie Spülmaschinen oder Waschmaschinen.

7. Aktivierung

- Bevor Sie den Rauchwarnmelder in Betrieb nehmen, ist es wichtig, diesen zu aktivieren und auf korrekte Funktionsfähigkeit zu überprüfen.
- Drehen Sie die Montageplatte auf der Rückseite des Rauchwarnmelders im Uhrzeigersinn. Der Einschalthebel rastet in die Aktivierungsposition. Die LED blinkt einmalig und der Rauchwarnmelder führt einen Selbsttest durch. Nach ca. 8 Sekunden ertönt ein Signal, das der Rauchwarnmelder aktiviert ist.
- Überprüfen Sie die korrekte Aktivierung Ihres Rauchwarnmelders durch Drücken der Prüftaste. Wird kein Ton erzeugt, ist der Rauchwarnmelder nicht einwandfrei aktiviert und darf nicht verwendet werden!

- Platzieren Sie die Montageplatte am gewünschten Installationsort und markieren Sie die Positionen für die Lochbohrungen.
- Bohren Sie zwei Löcher mit einem Durchmesser von 5 Millimetern.
- Drücken Sie die Kunststoffdübel in die Löcher.
- Entfernen Sie den Befestigungsbolzen von der Montageplatte (verwenden Sie dazu ggf. einen Schraubendreher).
- Setzen Sie die Schrauben in die Montageplatte und ziehen Sie diese in den Dübeln fest.
- Setzen Sie den Rauchwarnmelder auf die Montagehalterung und befestigen Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn.
- Um den Rauchwarnmelder zu fixieren, stecken Sie den Befestigungsbolzen in das Loch zwischen Montageplatte und Rauchwarnmelder.
- Überprüfen Sie die korrekte Funktionsfähigkeit Ihres Rauchwarnmelders durch Drücken der Prüftaste. Wird kein Ton erzeugt, funktioniert der Rauchwarnmelder nicht fehlerfrei und darf nicht verwendet werden!



Hat der Rauchwarnmelder Rauch erkannt und in den Alarmmodus geschaltet, können Sie den Alarm für eine Dauer von mindestens 5 Minuten und maximal 15 Minuten durch Drücken der Prüftaste stumm schalten. Der Rauchwarnmelder setzt sich anschließend automatisch zurück und kehrt wieder in den normalen Betriebsmodus zurück. Befinden sich noch Rauchpartikel in der Luft, schaltet der Rauchwarnmelder wieder in den Alarmmodus zurück. **WARNHINWEIS:** Bevor Sie die Alarm-Stummschaltung betätigen, muss immer die Ursache des Alarms identifiziert werden, um sicherzustellen, dass keine Gefahrensituation vorliegt.

Bei einem Batterieniedrigstand zeigt der Rauchwarnmelder dies durch einen sich wiederholenden Piepton und Blinken für eine Dauer von ca. 30 Tagen an. **WARNHINWEIS:** Dieser Rauchwarnmelder ist mit einer nicht austauschbaren Batterie ausgestattet. Ersetzen Sie das Gerät so schnell wie möglich, wenn diese Warnmeldung auftritt! Das akustische Warnsignal bei Batterieniedrigstand kann durch Drücken der Prüftaste für zehn Stunden stummgeschaltet werden. Der Rauchwarnmelder ist in diesem Modus noch funktionsfähig und in der Lage Rauch zu erkennen.

8. Montage

9. Alarm-Stummschaltung

10. Schwache Batterie

Fehlermelde-Modus

11. Wenn der Rauchsensor nicht fehlerfrei funktioniert, schaltet er in den Fehlermelde-Modus. Versuchen Sie, den Rauchwarnmelder zu reinigen (siehe Abschnitt Wartung), oder ersetzen Sie ihn!
Wenn der Summer nicht korrekt funktioniert, schaltet das Gerät in den Summer-Fehlermelde-Modus. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall umgehend an den Hersteller oder ersetzen Sie den Rauchwarnmelder.

Nachtmodus

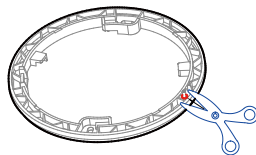
12. Dieser Rauchwarnmelder verfügt über einen automatischen Nachtmodus. In dunklen Räumen wird das LED-Signal gedimmt, um eine Beeinträchtigung der Nachtruhe zu vermeiden.

Wartung

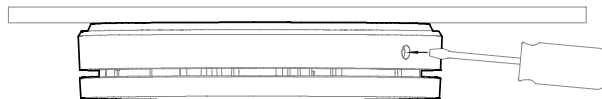
- Dieser Rauchwarnmelder ist mit einem Selbsttestmechanismus ausgestattet. Wir empfehlen, den Rauchwarnmelder mindestens einmal alle drei Monate manuell mithilfe der Prüffunktion zu testen. Der einsetzende laute Piepton bestätigt, dass der Rauchwarnmelder fehlerfrei funktioniert. Stellen Sie sicher, dass Sie sich aufgrund der Lautstärke des Alarms beim Testen immer eine Armeslänge vom Gerät entfernt befinden. Erzeugt der Rauchwarnmelder kein akustisches Signal, muss er sofort ersetzt werden!
- Reinigen Sie den Rauchwarnmelder mindestens einmal im Monat von Schmutz, Staub oder Ablagerungen. Verwenden Sie einen Staubsauger mit einer weichen Bürste und saugen Sie alle Seiten und Abdeckungen des Rauchwarnmelders ab. Entfernen Sie nicht die obere Abdeckung des Rauchwarnmelders, um ihn innen zu reinigen.
- Versuchen Sie nicht, diesen Rauchwarnmelder zu reparieren. Zeigt der Rauchwarnmelder einen funktionellen Defekt, muss er ersetzt werden!
- Fehlerbehebung: Fehlalarme werden oftmals durch Staub oder Dämpfe verursacht.

Sabotagefunktion / Demontage

14. Dieser Rauchwarnmelder hat einen Sabotageschutz bzw. eine Entnahmesicherung. Die Funktion wird aktiviert, indem der Stift mit Hilfe eines Werkzeugs von der Montageplatte entfernt wird.



Ist diese Sabotagefunktion aktiviert und Sie möchten den Rauchwarnmelder demontieren, nehmen Sie einen Schraubendreher und schieben diesen in die Montagebohrung. Drehen Sie dann den Rauchwarnmelder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn aus der Halterung zu nehmen.



Wenn diese Funktion nicht aktiviert ist, drehen Sie den Rauchwarnmelder einfach gegen den Uhrzeigersinn, um ihn aus der Halterung zu nehmen.

 Das WEEE-Symbol zeigt an, dass dieses Produkt und die Batterien getrennt von sonstigen Haushaltsabfällen entsorgt werden müssen. Wenn das Ende ihrer Lebensdauer erreicht ist, bringen Sie diese in eine dafür vorgesehene Abfallsammelstelle in Ihrer Nähe, um eine sichere Entsorgung oder Wiederverwertung zu gewährleisten. Schützen Sie die Umwelt, die menschliche Gesundheit und die natürlichen Ressourcen!

Betriebsmodus	Visuelles Signal (Blinken)	Akustisches Signal (Piepton)	Bedeutung
Normal	1 x alle 40 Sekunden	Keines	Gerät funktioniert einwandfrei
Prüfung	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	Gerät wird geprüft
Alarm	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	Gerät hat Rauch erkannt
Alarmstummenschaltung	1 x alle 8 Sekunden	Keines	Rauchwarnmelder ist stumm geschaltet
Warnmeldung niedrige Batterieladung	1 x alle 40 Sekunden	1 x alle 40 Sekunden	Batterie wird schwach
Stummenschaltung bei Warnmeldung niedrige Batterieladung	Keines	Keines	Warnmeldung niedrige Batterieladung ist stumm geschaltet
Sensor-Fehlerwarnung	1 x alle 40 Sekunden	1 x alle 40 Sekunden	Sensor funktioniert nicht fehlerfrei
Summer-Störwarnung	2 x alle 40 Sekunden	Keines	Summer funktioniert nicht fehlerfrei

15. Wiederverwendung und Entsorgung

16. Übersicht optische und akustische Signale

(F)

Merci d'avoir acheté notre détecteur de fumée !

Veuillez lire ce manuel attentivement et le conserver dans un endroit sûr afin de pouvoir y accéder facilement si nécessaire.

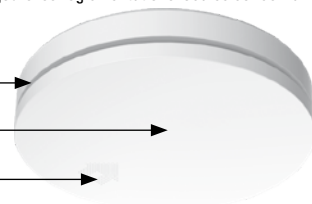
1. Description du produit et utilisation prévue

Cet appareil est un détecteur de fumée avec capteur optique destiné à être installé dans les bâtiments d'habitations, les appartements et autres pièces à vivre. Les détecteurs de fumées sont conçus de manière à alerter à temps les personnes présentes en cas de fumée et d'incendie, afin qu'elles puissent réagir correctement à la situation dangereuse. Respectez toujours les réglementations locales concernant les détecteurs de fumée.

Témoin LED

Bouton de test et d'activation

Émission sonore

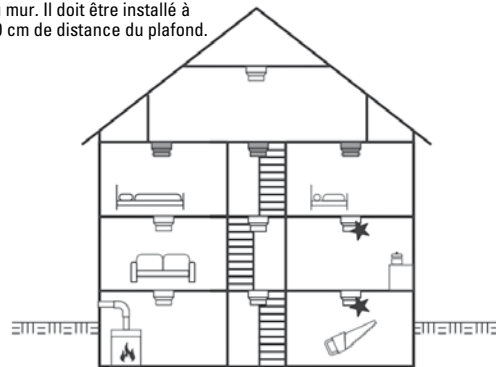

2. Spécifications du produit

Méthode de reconnaissance :	Capteur optique
Alimentation électrique :	Pile scellée (3V DC)
Autonomie de la pile :	10 ans
Niveau sonore :	≥ 85 dB (A) à une distance de 3 mètres
Sensibilité de l'alarme :	0,105 - 0,155 dB/m
Portée de surveillance :	40 m²
Température de service :	0 °C - 40 °C
Humidité de l'air limite :	< 93 %
Date de remplacement recommandée :	Voir l'étiquette du produit
Affichage individuel d'alarme :	Oui
Désactivation de l'alarme :	Oui Durée de la désactivation : 5-15 minutes
Avertissement de batterie faible :	Oui
Désactivation de l'alarme en cas de batterie faible :	Oui Durée de la désactivation : 10 heures
Installation dans les véhicules de loisir habitables :	Oui
Lieu de montage :	Plafond ou mur
Connectable :	Non

- Pour éviter toute blessure, fixer solidement l'appareil au plafond ou au mur conformément aux instructions d'installation.
- Ne pas exposer les piles à une chaleur excessive due à la lumière du soleil, au feu ou à d'autres sources similaires.
- Ne pas peindre ou couvrir le détecteur de fumée.

Les détecteurs de fumée doivent être installés de manière à permettre un accès sans obstacle de la fumée au détecteur, afin de garantir la détection des incendies dès leur apparition.

- Installer au minimum dans les chambres à coucher (surtout les chambres d'enfants).
- Installer au minimum le long des chemins d'évacuation.
- Placer au milieu du plafond.
- Respectez une distance minimale de 50 cm par rapport aux murs et autres objets.
- Hauteur maximale d'installation 6 mètres.
- Si le montage au plafond n'est pas possible, le détecteur de fumée peut être fixé au mur. Il doit être installé à 30 à 50 cm de distance du plafond.



Minimum	Optimal	Restrictions
----------------	----------------	---------------------

3. Avertissements
4. Dans quels endroits les détecteurs de fumée doivent-ils être installés

5. Où les détecteurs de fumée doivent-ils être installés dans les pièces de forme particulière

- Couloirs d'une largeur maximale de 3 m : Distance max de 15 m entre 2 détecteurs de fumée. Distance max de 7,5 m par rapport à l'avant de la galerie et détecteurs de fumée aux coins des couloirs/aux passages vers les paliers.
- Pièces avec plafonds inclinés :
 - Si l'inclinaison du plafond par rapport à l'horizontale est $> 20^\circ$: les détecteurs de fumée doivent être installés à une distance d'au moins 0,5 m et d'au plus 1 m du plafond.
 - Pentes partielles du toit : Si la largeur de la partie horizontale du plafond est ≤ 1 m, les mêmes règles s'appliquent que pour les plafonds avec un angle d'inclinaison $> 20^\circ$. Si la largeur de la partie horizontale du plafond est > 1 m, les mêmes règles s'appliquent que pour les plafonds horizontaux.
- Pièces avec des plafonds en poutres :
 - La hauteur des poutres est $\leq 0,2$ m : les poutres ne doivent pas être prises en compte : Les détecteurs de fumée peuvent être installés sur les poutres ou au plafond.
 - La hauteur des poutres est $> 0,2$ m et la surface des sections du plafond est $> 36 \text{ m}^2$: un détecteur de fumée doit être installé par section.
 - La hauteur des poutres est $> 0,2$ m et la surface des sections du plafond est $\leq 36 \text{ m}^2$: pas de prise en compte des sections individuelles du plafond.

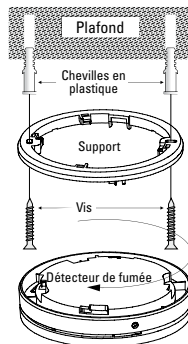
6. Emplacements de montage inadaptes

- Dans un environnement très sujet aux courants d'air (p. ex. à proximité de la climatisation, de ventilateurs ou de bouches d'aération). Le mouvement de l'air peut empêcher la pénétration de la fumée d'incendie dans le détecteur de fumée.
- Les pièces telles que la cuisine, dans lesquels des processus de combustion ont lieu régulièrement.
- Les pièces très humides telles que la salle de bain, ou à proximité d'appareils comme un lave-vaisselle ou une machine à laver.

7. Déclenchement

- Avant de mettre le détecteur de fumée en service, il est important de l'activer et d'en vérifier le bon fonctionnement.
- Tournez le support de montage à l'arrière du détecteur de fumée dans le sens des aiguilles d'une montre. Le levier de mise en marche s'enclenche en position d'activation. La LED clignote une fois et le détecteur de fumée effectue un auto-test. Au bout d'environ 8 secondes, un signal sonore retentit, indiquant que le détecteur de fumée est activé.
- Vérifiez l'activation correcte de votre détecteur de fumée en appuyant sur le bouton de test. Si aucun son n'est émis, le détecteur de fumée n'est pas correctement activé et ne peut pas être utilisé !

- Placez le support de montage à l'emplacement de montage souhaité et marquez la position des trous.
- Percer deux trous d'un diamètre de 5 millimètres.
- Enfoncez les chevilles en plastique dans les trous.
- Retirez la vis de fixation du support de montage (à l'aide d'un tournevis si nécessaire).
- Insérez les vis dans le support de montage et serrez-les dans les chevilles.
- Placez le détecteur de fumée sur le support de montage et fixez-le en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Pour fixer le détecteur de fumée, insérez la vis de fixation dans le trou entre le support de montage et le détecteur de fumée.
- Vérifiez le fonctionnement correct de votre détecteur de fumée en appuyant sur le bouton de test. Si aucun son n'est émis, le détecteur de fumée ne fonctionne pas correctement et ne peut pas être utilisé !



Si le détecteur de fumée a détecté de la fumée et est passé en mode alarme, vous pouvez désactiver l'alarme pendant au moins 5 minutes et au plus 15 minutes en appuyant sur le bouton de test. Le détecteur de fumée se réinitialise alors automatiquement et repasse en mode de fonctionnement normal. S'il y a encore des particules de fumée dans l'air, le détecteur de fumée basculera à nouveau en mode alarme. **AVERTISSEMENT** : Avant de désactiver le son de l'alarme, toujours identifier la cause de l'alarme pour s'assurer qu'il n'y a pas de situation dangereuse.

Lorsque la pile est faible, l'avertisseur de fumée l'indique par un bip répété et le clignotement du témoin pendant environ 30 jours. **AVERTISSEMENT** : Ce détecteur de fumée est équipé d'une pile non remplaçable. Remplacez l'appareil dès que possible après l'activation de cet avertissement ! Le signal sonore d'avertissement de pile faible peut être désactivé pour dix heures en appuyant sur le bouton de test. Dans ce mode, le détecteur de fumée est toujours fonctionnel et capable de détecter la fumée.

8. Montage

9. Désactivation de l'alarme

10. Niveau de batterie faible

Mode d'erreur

11. Si le détecteur de fumée ne fonctionne pas correctement, il passe en mode d'erreur. Essayez de nettoyer le détecteur de fumée (voir la section entretien) ou remplacez-le !

Si l'avertisseur sonore ne fonctionne pas correctement, l'appareil passe en mode d'erreur de l'avertisseur sonore. Dans ce cas, veuillez contacter immédiatement le fabricant ou remplacer le détecteur de fumée.

Mode nuit

12. Ce détecteur de fumée possède un mode nuit automatique. Dans les pièces sombres, le signal LED est atténué pour ne pas perturber le sommeil.

Entretien

- Ce détecteur de fumée est équipé d'un mécanisme d'autotest. Nous recommandons de tester manuellement le détecteur de fumée au moins une fois tous les trois mois à l'aide de la fonction de test. Le bip sonore qui retentit confirme que le détecteur de fumée fonctionne correctement. Assurez-vous de toujours rester à une longueur de bras de l'appareil lorsque vous effectuez un test, à cause du volume sonore de l'alarme. Si le détecteur de fumée ne génère pas de signal sonore, il doit être remplacé immédiatement !

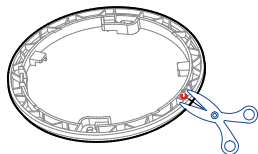
- Nettoyez le détecteur de fumée au moins une fois par mois pour enlever la saleté, la poussière ou les dépôts. Utilisez un aspirateur avec une brosse douce et passez l'aspirateur sur tous les côtés et sur les couvercles du détecteur de fumée. Ne retirez pas le couvercle supérieur du détecteur de fumée pour nettoyer l'intérieur.

- N'essayez pas de réparer ce détecteur de fumée. Si le détecteur de fumée présente un défaut de fonctionnement, il doit être remplacé !

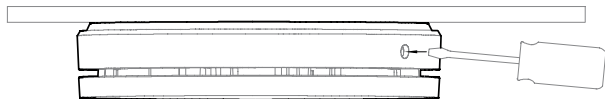
- Dépannage : Les fausses alarmes sont souvent causées par la poussière ou les vapeurs.

Fonction sabotage / démontage

14. Ce détecteur de fumée possède une protection contre le sabotage ou une protection contre le démontage. La fonction est activée en séparant la goupille de la plaque de montage à l'aide d'un outil.



Quand la fonction a été activée, Pour retirer le détecteur de fumée, utilisez un tournevis et glissez-le dans le trou de montage. Tournez ensuite le détecteur de fumée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le retirer de son support.



Si cette fonction n'est pas activée, tournez simplement le détecteur de fumée dans le sens antihoraire pour le retirer du support.

 Le symbole DEEE indique que ce produit et les piles doivent être éliminés séparément des autres déchets ménagers. Lorsque leur durée de vie est épuisée, veuillez les amener à un point de collecte des déchets adéquat près de chez vous afin d'en assurer l'élimination ou le recyclage en toute sécurité. Protégez l'environnement, la santé humaine et les ressources naturelles !

Mode de fonctionnement	Signal optique (clignotant)	Signal sonore (bip)	Signification
Normal	1 x toutes les 40 secondes	Aucun	L'appareil fonctionne correctement
Contrôle	1 x par seconde (3 x) / Pause de 1,5 seconde	1 x par seconde (3 x) / Pause de 1,5 seconde	L'appareil est en cours de test
Alarme	1 x par seconde (3 x) / Pause de 1,5 seconde	1 x par seconde (3 x) / Pause de 1,5 seconde	L'appareil a détecté de la fumée
Désactivation de l'alarme	1 x toutes les 8 secondes	Aucun	Le signal d'avertissement de fumée a été désactivé
Avertissement de batterie faible	1 x toutes les 40 secondes	1 x toutes les 40 secondes	Niveau de batterie faible
Avertissement de batterie faible désactivé	Aucun	Aucun	L'avertissement de batterie faible est désactivé.
Avertissement d'erreur du capteur	1 x toutes les 40 secondes	1 x toutes les 40 secondes	Le capteur ne fonctionne pas correctement
Avertissement d'erreur de l'avertisseur sonore	2 x toutes les 40 secondes	Aucun	L'avertisseur sonore ne fonctionne pas correctement

15. Recyclage et élimination

16. Résumé des signaux optiques et acoustiques

①

La ringraziamo per aver acquistato il nostro rilevatore di fumo!

Per cortesia legga attentamente tutte le istruzioni per l'uso e le conservi in un luogo sicuro per potervi accedere facilmente qualora fosse necessario.

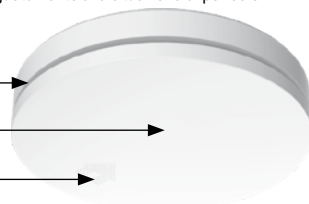
**1. Descrizione
del prodotto e
destinazione
d'uso**

Questo apparecchio è un rilevatore di fumo, dotato di un sensore ottico, destinato all'installazione in abitazioni, appartamenti e ambienti di tipo residenziale. I rilevatori di fumo sono concepiti in modo da avvertire tempestivamente le persone presenti in un ambiente della presenza di fumo (sviluppato da incendi) e di fuoco, affinché le suddette persone possano reagire adeguatamente alla situazione di pericolo. Osservare sempre le disposizioni locali concernenti il rilevatore di fumo.

Display LED

Pulsante di prova e attivazione

Uscita suono

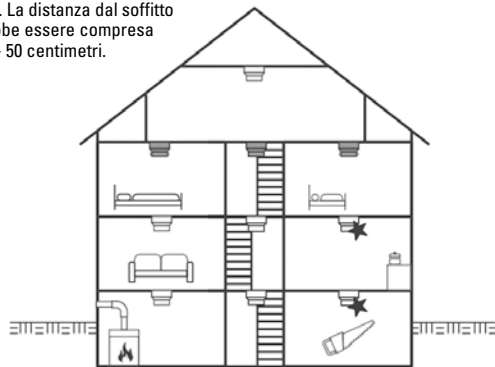

**2. Specifiche del
prodotto**

Metodo di riconoscimento: sensore ottico
Alimentazione di corrente: batteria sigillata (3V DC)
Durata della batteria: 10 anni
Livello di pressione acustica: ≥ 85 dB (A) a 3 metri di distanza
Sensibilità dell'allarme: 0,105 - 0,155 dB/m
Area sorvegliata: 40 m²
Temperatura di esercizio: 0 °C - 40 °C
Umidità dell'aria durante il funzionamento: < 93 %
Data di scambio consigliata: vedere l'etichetta sul prodotto
Spia allarme individuale: sì
Disattivazione (segnale acustico) dell'allarme: sì | Durata disattivazione: 5-15 minuti
Spia di avvertimento livello batteria basso: sì
Disattivazione (segnale acustico) dell'allarme in caso di livello batteria basso: sì | Durata disattivazione: 10 ore
Installazione in veicoli abitabili per il tempo libero: sì
Luogo di montaggio: soffitto o parete
Collegamento circuitale: no

- Per evitare infortuni l'apparecchio deve venire fissato in modo sicuro al soffitto/alla parete conformemente alle istruzioni per il montaggio.
- Le batterie non devono venire esposte al calore eccessivo prodotto dalle radiazioni solari, da fuoco o altro.
- Non sovraverniciare o coprire il rilevatore di fumo.

I rilevatori di fumo devono essere installati in modo che il fumo sviluppato dall'incendio possa raggiungere il rilevatore senza che venga ostacolato, affinché eventuali incendi possano essere riconosciuti in modo affidabile già nella fase iniziale.

- Installare almeno negli ambienti in cui si dorme (soprattutto nelle camere dei bambini).
- Installare almeno nelle vie di fuga.
- Installare sul soffitto, al centro della stanza.
- Mantenere una distanza minima di 50 cm dalle pareti e da altri oggetti.
- Altezza d'installazione massima: 6 metri.
- Se non è possibile installarlo sul soffitto, il rilevatore può venire montato alla parete. La distanza dal soffitto dovrebbe essere compresa tra 30 - 50 centimetri.



 Minimo	 Ottimale	 Restrizioni
---	---	--

**3. Indicazioni di
avvertimento**
**4. Aree nelle
quali dovrebbe
venire installato
il rilevatore di
fumo**

5. Dove devono venire installati i rilevatori di fumo nei locali con geometrie particolari

- Corridoi di massimo 3 m di larghezza: distanza massima di 15 m tra 2 rilevatori di fumo. Distanza massima di 7,5 m dal lato frontale del sopralco e rilevatore di fumo negli angoli/nelle aree di passaggio dei corridoi.
- Ambienti con soffitti inclinati:
 - In caso di angolo d'inclinazione del soffitto rispetto agli elementi orizzontali $> 20^\circ$: i rilevatori di fumo devono essere installati a una distanza di almeno 0,5 m e di massimo 1 m dal soffitto.
 - Pendenza parziale del tetto: se l'estensione della parte orizzontale del tetto è ≤ 1 m valgono le stesse regole vigenti per i soffitti con un angolo d'inclinazione $> 20^\circ$. Se l'estensione della parte orizzontale del soffitto è > 1 m valgono le stesse regole vigenti per i soffitti orizzontali..
- Ambienti con soffitti suddivisi:
 - L'altezza delle travi portanti è $\leq 0,2$ m: non è indispensabile tenere in considerazione le travi: i rilevatori di fumo possono essere installati sulle travi o sul soffitto.
 - L'altezza delle travi portanti è $> 0,2$ m e la superficie delle sezioni del soffitto $> 36 \text{ m}^2$: in questo caso dovrebbe venire installato un rilevatore in ogni sezione del soffitto.
 - L'altezza delle travi portanti è $> 0,2$ m e la superficie delle sezioni del soffitto $\leq 36 \text{ m}^2$: non è indispensabile tenere in considerazione le singole sezioni del soffitto.

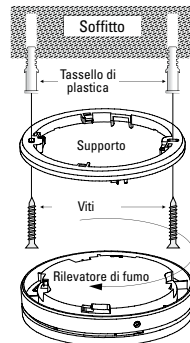
6. Luoghi di montaggio non adeguati

- Ambienti particolarmente soggetti a correnti d'aria (ad es. in prossimità d'impianti di condizionamento dell'aria, ventilatori e uscite di ventilazione). La penetrazione (nel rilevatore) di fumo sviluppatosi a causa d'incendi può venire compromessa dal movimento dell'aria.
- Ambienti, ad es. cucine, in cui hanno costantemente luogo processi di combustione.
- Ambienti con un'umidità dell'aria elevata, come i bagni, oppure ambienti situati in prossimità di apparecchi come lavastoviglie o lavatrici.

7. Attivazione

- Prima di mettere in esercizio il rilevatore è importante attivarlo e verificarne il funzionamento corretto.
- Ruotare in senso orario la piastra di montaggio sul retro del rilevatore. La leva di accensione scatta in posizione di attivazione. Il LED lampeggia una volta e il rilevatore esegue un auto-test. Dopo ca. 8 secondi risuona un segnale che indica l'attivazione del rilevatore.
 - Verificare la corretta attivazione del rilevatore di fumo premendo il pulsante di prova. Se non risuona alcun segnale acustico, il rilevatore non si è attivato correttamente e non può venire utilizzato!

- Posizionare la piastra di montaggio nel luogo d'installazione desiderato e contrassegnare i punti di foratura.
- Praticare due fori di 5 millimetri di diametro.
- Premere i tasselli di plastica nei fori.
- Rimuovere il perno di fissaggio dalla piastra di montaggio (a questo fine è possibile utilizzare un cacciavite).
- Posizionare le viti nella piastra di montaggio e serrarle nei tasselli.
- Posizionare il rilevatore di fumo sul supporto di montaggio e fissarlo ruotandolo in senso orario.
- Per fissare il rilevatore di fumo inserire il perno di fissaggio nel foro tra la piastra di montaggio e il rilevatore di fumo.
- Verificare il corretto funzionamento del rilevatore di fumo premendo il pulsante di prova. Se non risuona alcun segnale acustico, il rilevatore di fumo non funziona correttamente e non può essere utilizzato!



Se il rilevatore ha riconosciuto la presenza di fumo e ha attivato la modalità allarme, è possibile disattivare l'audio dell'allarme per almeno 5 e per massimo 15 minuti premendo il pulsante di prova. Successivamente il rilevatore si resetta automaticamente e torna nella modalità di funzionamento normale. Se nell'aria continuano a essere presenti particelle di fumo, il rilevatore attiva nuovamente la modalità di allarme. **AVVERTIMENTO:** prima di disattivare l'audio dell'allarme è sempre indispensabile determinarne la causa in modo da escludere la presenza di situazioni di pericolo.

Il rilevatore di fumo segnala il livello basso della batteria per ca. 30 giorni mediante un segnale acustico („pip“) e una luce lampeggiante ricorrenti. **AVVERTIMENTO:** questo rilevatore di fumo è equipaggiato con una batteria non sostituibile. Se compare questa segnalazione l'apparecchio deve venire sostituito il più presto possibile! Il segnale di avvertimento acustico emesso in caso di livello basso della batteria può venire disattivato per dieci ore premendo il pulsante di prova. In questa modalità il rilevatore di fumo continua a funzionare e a riconoscere eventuale fumo.

8. Montaggio

9. Disattivazione dell'allarme

10. Livello della batteria basso

11. Modalità Segnalazione di errori

Se non funziona correttamente, il sensore di fumo si commuta in modalità Segnalazione errori. Cercare di pulire il rilevatore di fumo (ved. la sezione Manutenzione) o sostituirlo.
Se il cicalino non funziona correttamente, l'apparecchio commuta la modalità Segnalazione errori del cicalino. In questo caso si prega di rivolgersi immediatamente al produttore o di sostituire il rilevatore di fumo.

12. Modalità notturna

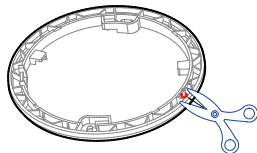
Questo rilevatore di fumo dispone di una modalità notturna automatica. Negli ambienti bui il segnale LED viene attenuato per evitare di disturbare la quiete notturna.

13. Manutenzione

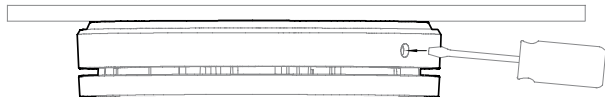
- Questo rilevatore di fumo è equipaggiato con un meccanismo di auto-test. Consigliamo di eseguire manualmente un test sul rilevatore di fumo almeno una volta ogni tre mesi utilizzando la funzione di prova. Il forte segnale acustico („pip“) attivato conferma il corretto funzionamento del rilevatore. Dato che l'allarme è molto forte al momento del test assicurarsi di trovarsi sempre a una distanza di un braccio dall'apparecchio. Se non emette alcun segnale acustico, il rilevatore di fumo deve venire immediatamente sostituito.
- Pulire il rilevatore di fumo almeno una volta al mese per rimuovere sporcizia, polvere e depositi. Utilizzare un aspirapolvere con una spazzola morbida e aspirare tutti i lati e tutte le coperture del rilevatore. Non rimuovere la copertura superiore del rilevatore per pulirlo internamente!
- Non tentare di riparare il rilevatore di fumo. In caso di difetti funzionali, il rilevatore di fumo deve venire sostituito!
- Eliminazione degli errori: spesso i falsi allarmi sono causati da polvere o vapori.

14. Funzione di sabotaggio / smontaggio

Questo rilevatore di fumo ha una protezione antisabotaggio o una protezione contro la rimozione. La funzione si attiva separando il perno dalla piastra di montaggio con uno strumento.



Quando la funzione è stata attivata, Per smontare il rilevatore di fumo avvalersi di un cacciavite e spingerlo nel foro di montaggio. Quindi ruotare il rilevatore di fumo in senso antiorario per rimuoverlo dal supporto.



Se questa funzione non è attivata, è sufficiente ruotare il rilevatore di fumo in senso antiorario per rimuoverlo dal supporto.

Il simbolo WEEE indica che questo prodotto e le batterie devono venire smaltiti separatamente dagli altri rifiuti domestici. Al termine della vita utile consegnarli in uno degli appositi punti di raccolta per gli apparecchi usati situati nelle vicinanze per garantirne uno smaltimento sicuro o il recupero a fini di riutilizzo. Contribuite a proteggere l'ambiente, la salute delle persone e le risorse naturali!

Modalità di funzionamento	Segnale ottico (lampeggiamento)	Segnale acustico ("pip")	Significato
Normale	1 volta ogni 40 secondi	Nessuno	L'apparecchio funziona correttamente
Test	1 volta al secondo (3 volte) / Pausa di 1,5 secondi	1 volta al secondo (3 volte) / Pausa di 1,5 secondi	L'apparecchio viene controllato
Allarme	1 volta al secondo (3 volte) / Pausa di 1,5 secondi	1 volta al secondo (3 volte) / Pausa di 1,5 secondi	L'apparecchio ha riconosciuto del fumo
Disattivazione (dell'audio) dell'allarme	1 volta ogni 8 secondi	Nessuno	Il segnale del rilevatore di fumo è disattivato
Avvertimento livello batteria basso	1 volta ogni 40 secondi	1 volta ogni 40 secondi	Livello della batteria basso
Disattivazione acustica avvertimento livello batteria basso	Nessuno	Nessuno	Avvertimento livello batteria basso disattivato.
Messaggio di errore sensore	1 volta ogni 40 secondi	1 volta ogni 40 secondi	Il sensore non funziona correttamente
Avvertimento disfunzione del cicalino	2 volte ogni 40 secondi	Nessuno	Il cicalino non funziona correttamente

15. Riciclaggio e smaltimento

16. Panoramica dei segnali ottici e acustici



GXXXXX

1116-CPR-090-2 / EN 14604:2005/AC:2008

Stand 08/2019

Hergestellt für:
INTER-UNION Technohandel GmbH
Carl-Benz-Straße 2
76761 Rülzheim · Germany
www.unitec-elektro.de